

DAS STRESS-PROTOKOLL VON DER FRANKFURTER BUCHMESSE

Zwölf Stunden mit Thriller-König Fitzek



Bestseller-Autor Sebastian Fitzek hat auf der Frankfurter Buchmesse alle Hände voll zu tun

Foto: Thomas Lohnes

Artikel von: **CLAUDIA WEINGÄRTNER** veröffentlicht
am

20.10.2019 - 14:00 Uhr

Frankfurt – Sie zählt weltweit zu den wichtigsten Ausstellungen ihrer Art: Gestern ging die Frankfurter Buchmesse zu Ende: 7500 Aussteller aus 109 Länder, 285 000 Besucher, 4000 Events, 10 000 Journalisten. Doch wie ergeht es eigentlich den Stars der Messe? Den Bestseller-Autoren, die auf der Messe von einem Termin zum nächsten hetzen?

Das wollte BILD genauer wissen – und begleitete Thriller-König Sebastian Fitzek (48, mehr als zwölf Millionen verkaufte Bücher) am Samstag, dem besucherstärksten Tag, zwölf Stunden lang. Das Stress-Protokoll:

8.45 Uhr: Das Restaurant im Hilton City Center von Frankfurt am Main. Sebastian Fitzeks Nacht war kurz, bis zum späten Abend war er im Odenwald bei der Probe für seine Leseshow, die in der nächsten Woche startet – die Stunden, die er geschlafen hat, kann er an einer Hand abzählen. Vielleicht ist seine erste Mahlzeit des Tages deshalb ungefähr so gruselig wie sein Lesestoff:



Fitzek frühstückt Schokocroissant mit Wurst und Rührei, anschließend gibt's noch Cornflakes – und immerhin einen fettarmen Bio-Joghurt

Foto: Thomas Lohnes

9.40 Uhr: Ankunft am Messestand des Verlags, der seit Jahren seine Bücher veröffentlicht. „Droemer Knauer“ hat den Fans Autogramme versprochen – obwohl die Hallen erst seit 40 Minuten geöffnet sind, stehen schon Dutzende Leser in der Signierschlange.

Ab in die VIP Lounge

10.05 Uhr: Tour-Security-Mann Christian Meyer (54) schiebt Sebastian Fitzek durch die Menge, bringt ihn zur VIP Lounge, wo Verlegerin Doris Janhsen (57) schon auf einen ihrer wichtigsten Autoren wartet. „Wir haben keine Agenda, plaudern immer kurz über dies und das“, sagt sie zu BILD. „Das geht ja sehr gut mit Sebastian.“



Sebastian Fitzek im Gespräch mit Verlegerin Doris Janhsen

Foto: Thomas Lohnes

10.45 Uhr: Sebastian nimmt einen vorerst letzten Schluck Kaffee. Nicht zu viel, das könnte später zum Problem werden.

10.55 Uhr: Die ersten Fans bekommen die heiß ersehnte Unterschrift, lassen Bücher, Kladden, Arme signieren. Sophia Freytag (24, Medizinisch Technische Assistentin) aus Jena (Thüringen) hat ihrem Lieblingsautor Kinderschokolade mitgebracht, den Kinderkopf auf der Verpackung mit einem Fitzek-Foto überklebt. „Ich habe mal gelesen, dass er sich nach jedem geschriebenen Kapitel mit einem Schokoriegel belohnt.“

Hinter ihr tuscheln zwei junge Frauen Mitte 20. Jetzt, wo Sebastian getrennt von seiner Frau sei, könne man es ja mal mit so einer Masche versuchen... Sie kichern.

Autogramme – stundenlang

11.58 Uhr: Eine gute Stunde ist rum, 151 Fans kamen bislang dran. Macht 39 Sekunden pro Fan. „Wir zählen das für die Tour“, sagt Sebastian. In 22 Städten tritt er ab Mittwoch auf, füllt auf der Tour Hallen im je vierstelligen Bereich. „Das heißt also, dass wir nach der Show immer noch drei bis vier Stunden zum Signieren einplanen werden.“

12.06 Uhr: Sebastians Blase drückt, aber für eine Pipi-Pause ist keine Zeit, denn er muss zur „Fitzek-and-Friends“-Gesprächsrunde. Auf der Bühne spricht er mit Vincent Kliesch (45), der kürzlich nach Fitzeks Idee das Hörbuch Auris schrieb. „Wenn nur einer von uns nicht kritikfähig wäre, hätten wir das so nicht zusammen machen können“, sagt Kliesch.



Um an ein Autogramm von Sebastian Fitzek zu kommen, nehmen Messebesucher lange Wartezeiten in Kauf

Foto: Thomas Lohnes

13.10 Uhr: Zurück in die Signierbox. Katja Seuberg (47, Hausfrau) aus Tholey (Saarland) hat einen rot weiß verpackten Karton dabei, passend zu Fitzeks neuem Buch „Das Geschenk“ (erscheint am 23. Oktober).

„Da sind saarländische Spezialitäten drin“, sagt sie, „Bier, Lyoner, Gummibärchen – und Maggi! Ich dachte, Sebastian könne hier mal eine Stärkung vertragen.“

13.55 Uhr: Vor allem an Getränke aber kann Sebastian jetzt nicht mal mehr denken – die Fan-Schlange ist unendlich lang, geht einmal quer durch die halbe Messehalle. Trotzdem braucht er eine kurze Unterbrechung. Im Dauerlauf geht's zur Herrentoilette, Tour-Security-Mann Christian wieder an seiner Seite, auch am Pissoir. 65 Sekunden später: sichtliche Erleichterung.



Kaum eine Pause für Sebastian Fitzek. Hier entspannt er für einen kurzen Moment in der Küche der Verlagsgruppe Droemer Knauer
Foto: Thomas Lohnes

14.30 Uhr: Schon das dritte Mal schaut Fitzek nervös aufs Handy, tippt etwas in einen WhatsApp-Chat. „Oma sucht den Hustensaft“, verrät er uns – seine Schwiegermutter passt heute auf die drei Kinder Charlotte (9), David (8) und Felix (6) auf, das Nesthäkchen kränkelt etwas. „Ich habe ihn wohl ins falsche Regal gestellt, musste ihr kurz erklären, wo sie ihn findet.“

Bitte lächeln!

15.55 Uhr: Noch immer gibt Sebastian geduldig Autogramme, bedankt sich bei jedem einzelnen fürs Warten, posiert für Selfies mit den Fans. Kann er noch lachen? Hinter ihm steht sein Kumpel Jörn „Stolli“ Stollmann (36), witzelt: „Dafür bin ich ja hier, ich kitzle ihn ab und zu, damit das mit dem Lachen auch weiter funktioniert.“



Fitzek nimmt sich Zeit für seine Fans, lässt sich mit ihnen fotografieren
Foto: Thomas Lohnes

16.15 Uhr: Fitzeks Managerin Manuela Raschke (51) kommt mit RedBull und Gummibärchen vorbei. „Bisschen Nervennahrung“ – wo schon das Mittagessen ausfiel...

17.00 Uhr: Sebastian Fitzek betritt die ZDF-Bühne, die Einladung auf des berühmte blauen Sofa zählt als Ritterschlag unter den Autoren, ist einer von Fitzeks größten Auftritten auf der Buchmesse.

Mit drei anderen Autoren darf er beim „Krimi SpeedDating“ vor 200 Gästen sein neues Werk vorstellen, lernt aber vorher noch von Extrabreit-Sänger Kai Havaii (62), was das Wort kujonieren bedeutet (schikanieren, unwürdig behandeln) – und betont, dass die Buchbranche noch immer mehr Umsatz macht als die Kino-, Musik- und Gaming-Branche zusammen. „Und die Hälfte davon machst DU“, sagt der Moderator zu Sebastian, das Publikum lacht.



Auf dem Blauen Sofa: Kai Havaii (Rubicon), Simone Buchholz (Hotel Cartagena), Judith Arendt (Helle und die kalte Hand), Sebastian Fitzek (Das Geschenk, v.l.n.r.)
Foto: Thomas Lohnes

Endlich durchatmen

18.10 Uhr: Schluss auf der Buchmesse. Zum ersten Mal seit drei Tagen hat Fitzek mal eine Stunde Luft. Er schlendert ein paar Minuten durch die Altstadt, ruft seine Kinder an. Felix geht es besser. Aber alle drei vermissen ihn.

19.30 Uhr: Abendessen im Gregorellis. Fitzek bestellt Vitello Tonnato (14,50 Euro) vorab, danach Spaghetti „Linguine alla Carbonara“ (12,50 Euro). Dazu nur Wasser, zum Essen trinkt er selten was alkoholisches.

21.05 Uhr: Selbst in der Hotel-Bar bestellt er erst nur Cola-Light, als sein Team noch einen Absacker nimmt. „Ach Herr Fitzek, heute wenigstens eine doppelte?“, scherzt der Kellner. Später wird's dann doch noch ein Gin Tonic. „Schlummertrunk“, sagt Fitzek. Wohlwissend, dass das Schlafen auch ohne Gin in den weißen Kingsizebed-Kissen seiner Hilton-Suite nach diesem langen Tag die leichteste Übung wird...



Bestseller-Autor Sebastian Fitzek im Gespräch mit BILD-Reporterin Claudia Weingärtner
Foto: Thomas Lohnes

https://popup.taboola.com/bild/?template=colorbox&utm_source=bilddedt&utm_medium=referral&utm_content=thumbnails-a:BILD Below Article Paid Compliant:
sigen von Taboola (https://nonou.taboola.com/bild/?template=colorbox&utm_source=bilddedt&utm_medium=referral&utm_content=thumbnails-a:BILD Below Article Paid Compliant:)

VIKINGS: GRATIS ONLINE SPIEL

https://www.pplarium.com/landings/de/vikings/encyclopedia_f001_a?publisherId=161982024&placement=bilddedt&click_id=CJA3NtC0ZTY4YihZTdhLTO3NGQtODBiZi03OGU5ZTVmOWRkOGVhZjRlRmRlMjY5FhBSyXJpdWl0XJvcGV2aWtpbmdz&adpartnerSet=452213&plid=128923&pxl=taboola_fr

Dieses fesselnde Spiel erobert Deutschland im Sturm

https://www.pplarium.com/landings/de/vikings/encyclopedia_f001_a?publisherId=161982024&placement=bilddedt&click_id=CJA3NtC0ZTY4YihZTdhLTO3NGQtODBiZi03OGU5ZTVmOWRkOGVhZjRlRmRlMjY5FhBSyXJpdWl0XJvcGV2aWtpbmdz&adpartnerSet=452213&plid=128923&pxl=taboola_fr

https://www.aroundhome.de/immobilienbewertung/formular?headline_Genial&prid=566&plmt=bilddedt&utm_term=1157612&click_id=CJA3NtC0ZTY4YihZTdhLTO3NGQtODBiZi03OGU5ZTVmOWRkOGVhZjRlRmRlMjY5FhBSyXJpdWl0XJvcGV2aWtpbmdz&adpartnerSet=452213&plid=128923&pxl=taboola_fr

Genial: Neuer Verkehrswert-Rechner hilft Eigentümern beim Hausverkauf

https://www.aroundhome.de/immobilienbewertung/formular?utm_content=20191018_verkehrswert_noheadline_Genial&prid=566&plmt=bilddedt&utm_term=1157612&click_id=CJA3NtC0ZTY4YihZTdhLTO3NGQtODBiZi03OGU5ZTVmOWRkOGVhZjRlRmRlMjY5FhBSyXJpdWl0XJvcGV2aWtpbmdz&adpartnerSet=452213&plid=128923&pxl=taboola_fr

JIMDO
https://www.jimdo.com/de/magazin/7-beispiele-websites-gruenderinnen/?utm_source=taboola&utm_medium=cpc&utm_campaign=PRO_DE_C1000_WCV_TB_DES_TB01

7 wunderschöne Websites – selbst gebaut mit Jimdo

https://www.jimdo.com/de/magazin/7-beispiele-websites-gruenderinnen/?utm_source=taboola&utm_medium=cpc&utm_campaign=PRO_DE_C1000_WCV_TB_DES_TB01